

Das alte Feuer

Varg

Auf Knien kriechen blinde Schafe
Dienen still der Glänzend Saat
Bangend vor der Höllenstrafe
Vor der ihr Erlöser sie bewart

Vergessen scheint das alte Feuer
Doch brennt es noch in unsrem Blut
In unseren Venen lodern Flammen
In unseren Herzen kocht die Wut

Misstrauen und Ehrbruch ziehen auf
Neid regiert im eignen Stamm
Doch wehrlos geben wir nicht auf
Wir kämpfen weiter Mann um Mann

Und wenn sich von euch keiner traut
Knechtschar nenn ich euch wieder
Germaniens Wölfe heulen laut
Wir reißen euch in unseren Liedern

So solln sie bluten ewiglich
Noch lauter solln sie schrein
Wenn unsre lodernd Flammen
Ihr Gotteshaus entweihn

Varg - fünf Wölfe unserer Zeit
Die Horde sieht auf diese Welt
Das alte Feuer ist was bleibt
Was des Kreuzes Schatten hellt

Das Feuer brennt die Erde rein
Und übrig wird nur Asche sein
Im Rauch vergeht der Lüge Schein
Und die Falschen sollen brennen